

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **71/72 (1918)**

Heft 9

PDF erstellt am: **24.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Schweizerische Bauzeitung

Abonnementspreis:

Schweiz 25 Fr. jährlich
Ausland 30 Fr. jährlich

Für Vereinsmitglieder:

Schweiz 20 Fr. jährlich
Ausland 24 Fr. jährlich
sofern beim Herausgeber
abonniert wird

WOCHENSCHRIFT

FÜR BAU-, VERKEHRS- UND MASCHINENTECHNIK

GEGRÜNDET VON A. WALDNER, ING. HERAUSGEBER A. JEGHER, ING., ZÜRICH

Verlag: A. & C. Jegher, Zürich — Kommissionsverlag: Rascher & Cie., Zürich und Leipzig

ORGAN

Insertionspreis:

4-gespart. Petitzeile oder deren Raum . 40 Cts.
Haupttitelseite: 60 Cts.
Alleinige Inseraten-Annahme: Rudolf Mosse, Annoncen-Expedition, Zürich, Basel und deren Filialen und Agenturen

DES SCHWEIZ. ING.- & ARCHITEKTEN-VEREINS & DER GESELLSCHAFT EHEM. STUDIERENDER DER EIDG. TECHN. HOCHSCHULE.

DRAHTLAMPE **AG** **INTRA-LAMPE**

FÜR WOHNRAÜME & WERKSTÄTTEN **PRO PRA** FÜR STRASSEN UND HALLEN

A. Welti-Furrer A.-G., Zürich **Möbeltransporte**
Möbelaufbewahrung

PERSONEN- & WAREN- **SCHINDLER & C^{IE}**
ELEKTRISCHE HYDRAULISCHE TRANSMISSIONS- **AUFZÜGE** **.. LUZERN ..**
GEGRÜNDET 1874

ZENTRALHEIZUNGSFABRIK A. G. BERN
ZENTRALHEIZUNGEN ALLER SYSTEME ≡ VENTILATIONS-UND SANITÄRE ANLAGEN ≡ DAMPFKOCHKESSEL ≡ KESSELSCHMIEDE ≡ EISEN-UND METALLGIESSEREI

ARBENZ **Motorlastwagen**
für das Baugewerbe. **Motorwagenfabrik ARBENZ A.-G. Albisrieden-Zürich**

Bei Bestellungen wolle man sich auf die „Schweizerische Bauzeitung“ beziehen.

Submission über Hochbauarbeiten.

Die
VEREINIGTE DRAHTWERKE A.-G. in BIEL
schreiben hiemit die Ausführung der

1. Erd-, Maurer- und Kanalisationsarbeiten
2. Dachdeckerarbeiten
3. Spenglerarbeiten
4. Schreiner- und Glaserarbeiten
5. Schlosserarbeiten
6. Malerarbeiten
7. Heizungsanlage
8. Sanitäre Einrichtungen
9. Glaslieferung
10. Beschlägellieferung für einen Fabrikneubau im Werk Bözigen mit 1100 m² bebauter Fläche und 15 m Höhe mit armierten Betondecken

zur öffentlichen Konkurrenz ans. Die Preiseingabeformulare sind erhältlich vom 20. Februar 1918 an im **Baubureau im Werk Bözigen**, wo auch die Ausführungspläne und Detailzeichnungen zur Einsicht aufliegen. Der Eingabetermin dauert bis am **9. März 1918**.

VEREINIGTE DRAHTWERKE A.-G., BIEL.

Grundbuchvermessung Stäfa.

Konkurrenz-Eröffnung

betreffend das Setzen
von ca. 3 bis 4000 Marksteinen.

Die Gemeinde Stäfa eröffnet hiemit freie Konkurrenz über das Setzen von ca. 3 bis 4000 **Granit-Marksteinen** und **Polygonsteinen**, inklusive das Einlassen von **Grenz- und Höhenfixpunkt-Bolzen**, **Einmeisseln** von **Markkreuzen**, sowie das **Ausheben und Entfernen** von **ungültigen, vorhandenen Marksteinen**.

Die bezüglichlichen Bedingungen liegen in der Gemeinderatskanzlei Stäfa zur Einsicht auf, woselbst auch Eingabeformulare bezogen werden können. Uebernahmsofferten sind verschlossen und mit Aufschrift „**Vermarktungsarbeiten**“ bis **spätestens 5. März a. c.**, abends 6 Uhr, der Gemeinderatskanzlei zu Händen der Vermessungskommission einzureichen.

Stäfa, den 21. Februar 1918.

Die Vermessungskommission.

GRANITARBEITEN

jeder Art und jeden Umfanges liefert in kunstgerechter Ausführung prompt und zu sehr mässigen Preisen — Ausbeutung eigener, verschiedener, grosser Granitbrüche im Kanton Graubünden und Kanton Tessin

A.-G. Tessiner u. Bündner Granit-Industrie
Biasca (Tessin)

Telephon. Telegramme: **Granitindustrie Biasca.**

Kantonales Technikum Biel

Spezialschulen für **Maschinen-Technik, Elektro-Technik und Bau-Technik, prakt. Mechanik, Uhrmacherei, Kunstgewerbe (Gravier- und Ziseller-Schule), Elektro-Monteurs, Post und Eisenbahn.**

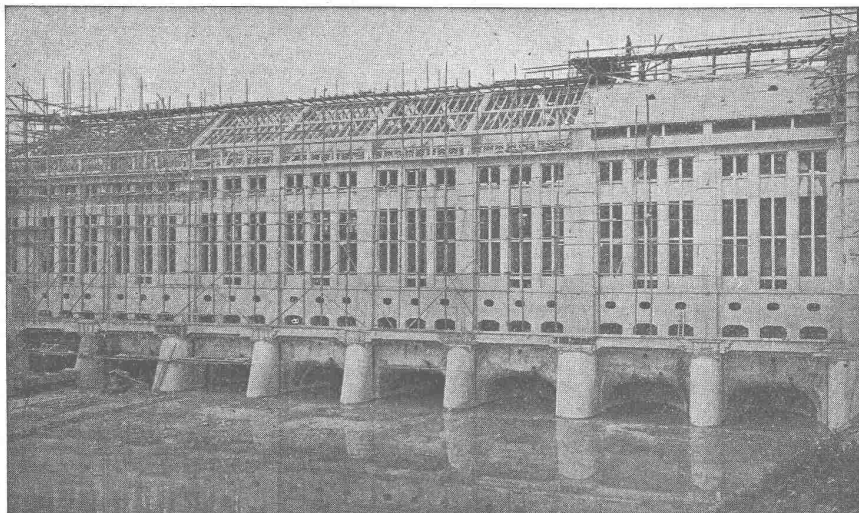
Aufnahmeprüfung für das Sommer-Semester 1918:
Montag, den 29. April 1918.

Anmeldungen bis 15. April 1918 an die Direktion des Technikums.

ED. ZÜBLIN & C^{IE}. G. A.

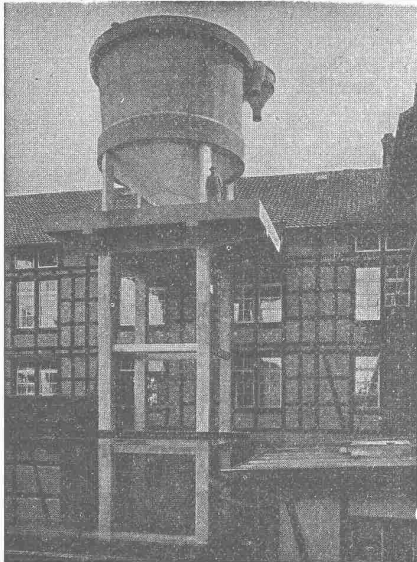
Zürich und Basel

Ingenieurbureau u. Unternehmung für Beton- u. Eisenbetonbau



Maschinenhaus des Kraftwerkes Olten-Gösgen (im Bau).

Projektierung
und
Ausführung
von
**Beton- und
Eisenbeton-
Bauten**
aller Art



Papierstoff-Fänger der Karton- und Papierfabrik
G. Laager, Bischofszell, 1917.

E. Froté & C^{ie}

Telephon **Zürich 7** Hottingerstrasse
Hottingen 4410 52

Industriebauten

in Beton und Eisenbeton
Geschäftshäuser, Fabriken, Magazine

Flüssigkeitsbehälter

Reservoirs, Stofffänger
Behälter für Heisswasser, Säuren, Oele, Gase

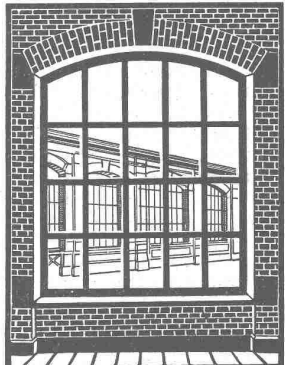
Klär- und Filteranlagen

zur Reinigung von Fäkal- und Fabrikabwassern

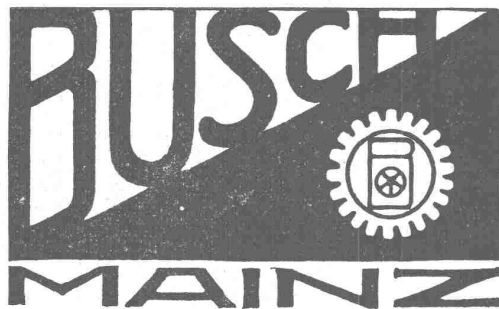
Projekte — Ausführungen

PATENT-ANWÄLTE
E. BLUM & C^o Dipl. J. M. C. I. E. U. R. E.
GEGRÜNDET 1878 • ZÜRICH • BAHNHOFSTR. 74

W. KOCH & Co ZÜRICH EISENBAU



SCHMIEDEISERNE FENSTER



**METALLWAREN
PRÄZISIONSWARE**

**3700 ARBEITER
1000 HILFSMASCHINEN**

Patentverwertung

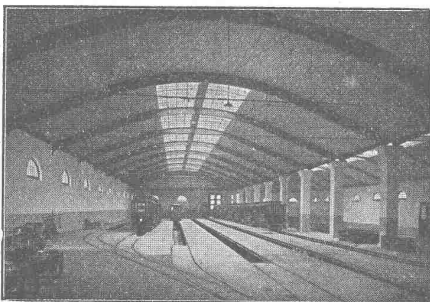
Die Vacuum Brake Co., Inhaberin der schweizer. Patente:
Nr. 34827 vom 28. Oktober 1905
auf: **Luftsaugbremsleinrichtung zur Erhöhung der Durchschlag-Schnelligkeit bei Betriebsbremsungen.**

Nr. 35051 vom 30. Oktober 1905
auf: **Luftsaugbremsanlage mit zwischen dem Hauptleitungsrohr u. den Bremszylindern eingeschalteten Steuerventilen.**

Nr. 36874 vom 30. März 1906 auf:
Selbsttät. Luftsaugbremse mit im Zuge verteilten Leitungslufteinlässen u. einem Zugschlusslufteinlasse, die bei Notbremsungen wirken,

Nr. 37001 vom 30. März 1906 auf:
Selbsttät. Luftsaugbremse mit einem bei Betriebsbremsungen wirkenden Zugschlusslufteinlasse,

wünscht die Patente zu verkaufen, in Lizenz zu geben oder anderweitige Vereinbarungen für die Fabrikation in der Schweiz einzugehen. Anfragen sind zu richten an Ingenieur **R. Zehnder-Spörry**, Direktor in **Montreux**.



Neue Holzbauweisen „Syst. Hetzer“

Gebogene Dachbinder-Systeme und andere Trag-Konstruktionen aller Art.

Statisch einwandfreie Konstruktion, rasche Herstellung und Montierung, Billigkeit, Einfachheit, Dauerhaftigkeit

Patentinhaber für die Schweiz:

Schweizerische Aktiengesellschaft für Hetzer'sche Holzbauweisen in Zürich

Stampenbachstrasse 15/IV — Telephon: Hottingen 1915

Bis heute in der Schweiz über 140 000 m² überdeckter Grundfläche ausgeführt.

VILLE DU LOCLE TECHNICUM

Ensuite du décès de **Monsieur CHARLES PERREGAUX, Administrateur du Technicum, le poste d'administrateur de cet Etablissement est mis au concours.** — Les postulants, qui doivent être porteurs d'un titre universitaire ou d'un diplôme d'un Etablissement supérieur d'une valeur équivalente, peuvent prendre connaissance du cahier des charges après de Messieurs les membres du Bureau, les mardi, jeudi et samedi de chaque semaine entre onze heures et midi, au Technicum. — Les renseignements complémentaires, devront être demandés à **Mons. HENRI AUGUSTE PERRENOUD, Vice-Président de la Commission du Technicum, Avenue du Technicum No. 26, Le Locle.** — **Entrée en fonctions: 1er Mai 1918, si possible.** — Adresser offres avec pièces à l'appui, sous pli chargé, jusqu'au 20 Mars 1918, à l'adresser de **Monsieur HENRI AUGUSTE PERRENOUD, Vice-Président de la Commission du Technicum, Avenue du Technicum No. 26, Le Locle.**

La Commission du Technicum.

Tieferlegung des Aawasser-Stollens in Giswil, Obwalden.

Zur Ausführung gelangen folgende Arbeiten:

Materialaushub unterhalb des Stollens	ca. 1000 m ³
Felsaushub im Stollen	ca. 1100 m ³
Ufersicherung, Trockenmauerwerk	ca. 100 m ³
Ufersicherung, Betonmauerwerk	ca. 200 m ³
Eventuelle Verlegung des Aawassers, Anlegung von Schuttsammlern, Erdbewegung	ca. 4000 m ³

Offerteneingabe ist bis **10. März 1918** verschlossen mit obiger Aufschrift versehen an **Kantonsingenieur Obwalden in Sarnen** zu senden, wo auch nähere Auskunft erteilt wird und Eingabeformulare zu haben sind.

Kantonsingenieur Obwalden.

PHOTOGRAPHIE

Spezialität in Architektur-Aufnahmen

Techn. Konstruktionen, Intérieur, Maschinen etc.
Aufnahmen für Kataloge und Werke aller Art

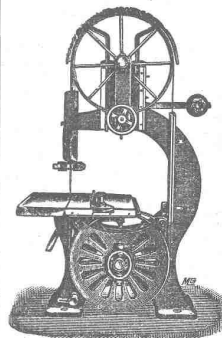
H. Wolf-Bender, Kappelergasse 16, ZÜRICH

Atelier für techn. Photographie

Sponagel & C^o, Zürich

Baumaterialien
Spezialgeschäft für keramische Boden- und
Wandbeläge, Kunstkeramik

Generalvertreter erstklassiger Fabriken — Kunstgerechte
Ausführung von Versetzarbeiten durch eigene geschulte
Facharbeiter — Kataloge und Preislisten zu Diensten —
Lager und Muster-Ausstellung Sihlquai 139/141

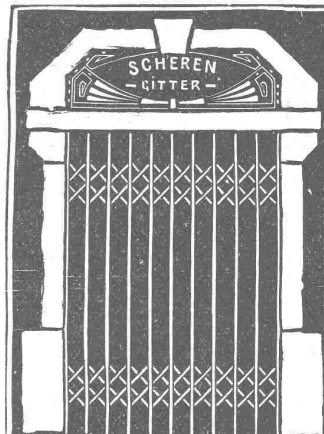


OLMA

A.-G. Landquarter Maschinen-
fabrik in Olten

Sägerei-Maschinen
Holzbearbeitungsmaschinen
und zugehörige Werkzeuge

Telephon 221.
Telegraph-Adresse: „OLMA“.



E. Rüegg

Zürich 1

Friedhofgasse-HohePromenade
Telephon 12297

Mech. Schlosserei
Eisenkonstruktionen

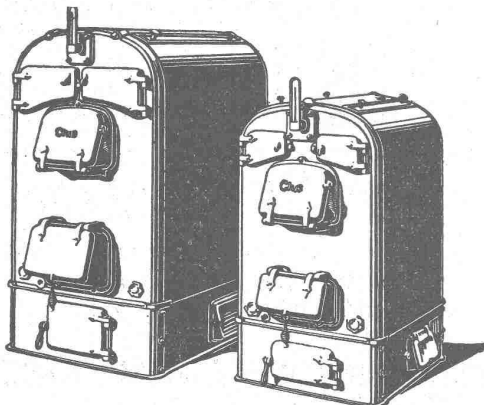
Scherengitter, Storen
etc. in solider Ausführung
Kochherd-Fabrikation

Reparaturen
Autogene Schweissanlage

GESELLSCHAFT DER LUDW. VON ROLL'SCHEN EISENWERKE · FILIALE: EISENWERK CLUS KT. SOLOTHURN ·

CLUSER HEIZKESSEL

für Warmwasser- und Nieder-
druck-Dampfheizung, sowie für
gewerbliche Anlagen

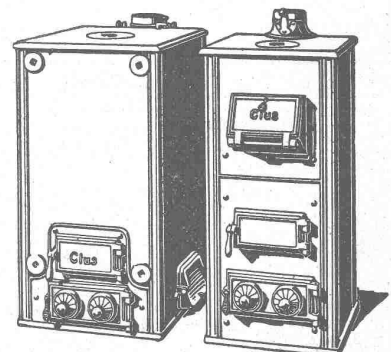


Bewährtes System.
Bequeme Reinigung
während dem Betriebe.

Radiatoren

55 verschiedene Modelle.
Rippenröhren und Rippenheiz-
körper, Wärmeplatten, Ventile,
Formstücke, Flanschen in Guss-
und Schmiedeeisen.

Zu beziehen
durch die Installationsfirmen.



PERSONEN-&WAREN-AUFZÜGE

nach
bewährtem
System

für jede Leistung und Betriebsart

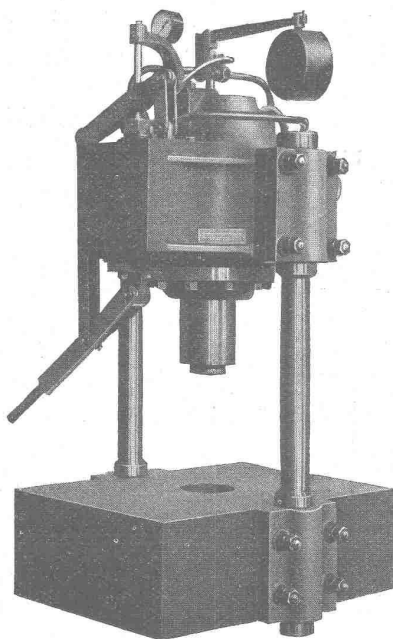
Schweiz. Wagonsfabrik Schlieren A. G., Schlieren-Zürich

Telephon: Selnau 11.15
Telegr.: Wagonsfabrik Schlieren

G. Rüttimann, Elektr. Unternehmungen Zürich und Lausanne

Erstes Spezialgeschäft für

Freileitungen



Ateliers de Constructions mécaniques de Vevey (Schweiz)

==== Turbinen und Regulatoren ====

Warenaufzüge aller Systeme, Kompressoren,
Hydraulische Pressen, Hebewerkzeuge, Krane,
Laufbühnen, Drehscheiben, Verlade-Rollwagen,
Weichen und Kreuzungen, Eisen- und Bronze-
Giesserei

Eiserne Brücken- und Dachkonstruktionen

Reservoirs und Dampfkessel, Gasbehälter,
Rohrleitungen, Schleusen und Wehranlagen.

Auf Verlangen Kostenberechnungen
für Maschinen-Anlagen jeder Art.

Rollmaterial u. Baumaschinen A.-G.

Kauf

Lokomotiven
Bagger
Rangier-Anlagen
Seilbahnen
Transportgeräte

Krane, Steinbrecher
Betonmischer
Bohr-Anlagen
Pumpen
Motore

Miete

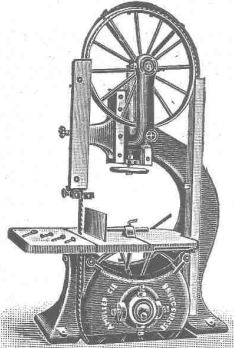
Telephon Nr. 2752

R - U - B - A - G - ZÜRICH

Seidengasse Nr. 16

Centralheizungen J. Rukstuhl, Basel

Holzbearbeitungsmaschinen



A. Müller & C^{ie}
Brugg
 Maschinenfabrik
 und Eisengiesserei

Grosses Lager in Brugg

Ausstellungslager
 in Zürich, unterer Mühlesteig 2

Wettbewerb

zur Erlangung von Projekten für eine Strassenbrücke über die Reuss bei Gisikon.

Das Baudepartement des Kantons Luzern eröffnet hiemit unter den schweizerischen und in der Schweiz niedergelassenen Ingenieuren und Baufirmen einen Wettbewerb zur Erlangung von Projekten für eine Strassenbrücke über die Reuss bei Gisikon.

Bauprogramm und Beilagen können gegen eine Gebühr von 10 Fr. beim kantonalen Baudepartement in Luzern bezogen werden, welcher Betrag den Bewerbern nach Einreichung eines Projektes wieder zurückbezahlt wird.

Als Termin für die Ablieferung des Projektes ist der 30. April 1918 festgesetzt.

Das Preisgericht für die Beurteilung der eingereichten Entwürfe ist zusammengesetzt aus den Herren:

- Arthur Rohn, Prof. der Eidg. Techn. Hochschule in Zürich;
- A. von Morlot, eidgen. Oberbauinspektor in Bern;
- O. Bolliger, Brückeningenieur der schweiz. Bundesbahnen Kreis V, Luzern;
- D. Keiser, Architekt in Zug und
- A. Erni, Chef des kantonalen Baudepartementes Luzern.

Dem Preisgericht ist zur Prämierung von Entwürfen ein Betrag von 5000 Fr. zur Verfügung gestellt.

Luzern, den 18. Februar 1918.

Das Baudepartement des Kantons Luzern.

Stelle-Ausschreibung.

Infoolge Rücktritt des bisherigen Inhabers wird hiermit die Stelle eines

Direktors der Licht- und Wasserwerke der Stadt Thun

umfassend das Elektrizitäts-, Gas- und Wasserwerk, die Wasserversorgung und die Installationsabteilung, zur Wiederbesetzung ausgeschrieben.

Anforderungen: Abgeschlossene technische Hochschulbildung und praktische Betätigung in ähnlicher Stellung.

Besoldung: Fr. 7000 bis 8600 per Jahr auf Grundlage der Besoldungsordnung vom 18. September 1917.

Amtsantritt: Möglichst bald, längstens auf Mitte des Jahres.

Anmeldungen begleitet von einem curriculum vitae und den nötigen Ausweisen, sind dem Präsidenten der technischen Kommission, Herrn Obergeringenieur Neuhaus, bis zum 16. März nächsthin einzureichen.

Weitere Auskunft erteilt die Stadtkanzlei Thun, woselbst auch die Dienstinstruktion zur Einsicht auflegt. Im Laufe des Jahres wird eine Reorganisation der Gemeindeverwaltung durchgeführt; die künftige Gestaltung der Arbeitsteilung und Kompetenzausscheidung bleibt deshalb vorbehalten.

Thun, den 25. Februar 1918.

Der Gemeinderat.

Schweizer. Werkmeister-Zeitung

Zürich 6, Hotzstrasse 30.

Ueber 4000 Mitglieder des Schweiz. Werkmeister-Verbandes in bevorzugten Stellungen sind Leser der „Werkmeister-Zeitung“ und stehen bei Neuanschaffungen etc. den Geschäftsinhabern in erster Linie zur Seite. Inserate haben daher sehr guten Erfolg. Auflage: 6500 Exemplare. — Probenummern gratis.



Das Ideal aller Gerüste (ohne Stangen)

ist das

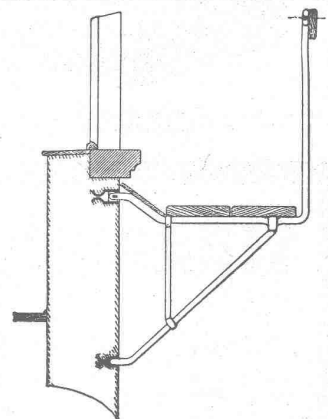
Blitz-Gerüst

System E. Schärer.

Ungehindert freier Verkehr bei Gebäude-Renovationen
 Neu- und Umbauten.

Mietweise Abgabe von Trägern an Baumeister.

Mietweise Erstellung kompletter Gerüstungen
 durch die Konzessionäre:



Blitz-Träger No. 1. Ca. 1:33.

Schweizerische Landesausstellung 1914:
 1 goldene und 2 silberne Medaillen.

- Zürich 8: Fletz & Leuthold, Baugeschäft
- Zürich 2: Fr. Erlsmann, Ing., Baugeschäft, Bleicherweg 36
- Winterthur: M. Häring, Baugeschäft
- Andelfingen: E. Landolt-Frey, Baugeschäft
- Neuhausen: Joseph Albrecht, Baumeister

- Bern: G. Rieser, Baugeschäft
- Genf: Ed. Cuénod, S. A., Entrepreneur
- Luzern: E. Berger, Baugeschäft
- Glarus: Rud. Süßly-Aebly, Baugeschäft.
- Bubikon: A. Oetiker, Baumeister.

- Herisau: Joh. Müller, Baumeister
- St. Gallen: Sigrüst-Merz & Cie., Baugeschäft
- Rheinfelden: Fritz Schär, Baugeschäft
- Oiten: Otto Ehrensperger, Baugeschäft

Schweizerische Gerüst-Gesellschaft A.-G., Zürich 7

Weitere Lizenzen werden abgegeben. Steinwiesstrasse 86 — Telephon 2134 — Telegramm-Adresse: „Blitzgerüst“. Weitere Lizenzen werden abgegeben.